

Selbst haben sie verboten die Sklaverei  
Die sie nun tarnen müssen mit großer Heuchelei  
Man brachte den Mensch dazu sich selbst zu zwingen  
Sich für einen Hungerlohn zu verdingen  
Einen hohen Zins bringt den Zwingern diese Schweinerei

Das Wort am Sonntag von OTO 21.11.2010

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

Der Ein-Euro-Job – die blanke Sklaverei

Nun wird der Mensch aber nicht in die Sklaverei gezwungen, sondern er ergibt sich selbst in sie.

Der Ein-Euro-Job , eines der besten Tricks der Zionisten die Profitmaximierung für sich zu erreichen. Der Arbeitslose Hartz IV-Empfänger, der nicht in der Arbeitslosenstatistik auftaucht, weil er den Ein-Euro- Job angenommen hat, um seine Stütze nicht zu verlieren, bekommt mit diesem 80 Euro mehr im Monat. Von diesen 80 € muß er sein Fahrgeld und alle anderen Nebenkosten selbst erbringen. Die Firma , die diesen Ein-Euro-Job beantragt und ermöglicht bekommt als Unterstützung zwischen 200 und 500 Euro, also im besten Fall mehr als der Ein-Euro-Jobber mit Stütze für sich zur Verfügung hat. Wieviele reelle Arbeitsplätze werden unterdrückt durch diese Ein-Euro-Jobberei?

Jetzt kostet diese dem sogenannten Staat im Grunde genommen mehr als würde er einen Vollzeit Arbeitsplatz fördern.

Warum kann man diesen Arbeitsplatz nicht fördern?

Weil es immer mehr Ausländer in Deutschland geben muß, die ihre Arbeitskraft bei weitem billiger anbieten können, als die Deutschen selbst. Da sie in ihrer Heimat bei weitem kostengünstiger leben können und somit mit einem Hungerlohn trotzdem noch gut überleben können, was einem Deutschen, der gerade so das Maß im Verdienst erreicht um keine Zuschüsse für Miete usw. zu erhalten, in Deutschland eigentlich nicht mehr möglich ist.

Das Bundesregime will 300000 - 500 000 neue Menschen aus dem Ausland jährlich nach Deutschland holen, um die Arbeitsplatzmisere zu verbessern (Fachkräftemangel). Das bedeutet einen angeblichen Arbeitskräftemangel zu bekämpfen.

Was wird hiermit erreicht? Es wird erreicht, daß ein immer größeres Überangebot von Arbeitskräften dem zu vergebenden Arbeitsplätzen gegenüber steht. Ha, und wenn man jetzt denkt, daß ich ein Ausländerhasser bin, ist man auf dem Holzweg. Denn ich laste diesen widrigen Zustand nicht den zugewanderten Ausländer an, sondern den Leuten, die dies ermöglichen, also dem BRD-Regime.

Eine höhere Altersgrenze zum Renteneintritt wird eingeführt. Und 60 Jährige Dachdecker können lt. Arbeitsministerin ja einen Bürojob übernehmen. Oder bekommen halt Hartz IV.

Hartz IV ist aber bei weitem nicht das eigentliche Maß einer Altersrente. sondern bei weitem weniger.

Gehen diese Menschen dann zwangsmäßig eher in Altersrente bekommen sie diese erheblich gekürzt und bei Erreichen der eigentlichen Altersgrenze von (nun) 67 bekommen sie dann nicht die eigentliche, sondern die stark gekürzte weiter.

Was also hat man erreicht?

Man erreicht damit riesige Beträge zu sparen, die dann den Zionisten in die Kasse laufen können, in dem man sie dem eigentlich werktätigen Volk vorenthält.

Politiker also die Bundestagler, Landestagler und das ganze andere Helfershelfergesinde aber zahlen keine Rentenbeiträge. Bekommen maßlos hohe Gehälter, setzen sich selbst die Diäten höher und sind durch Ihren Zugriff zur Macht in der Lage vor Erreichen des Rentenalters in hoch dotierte Posten in der freien Wirtschaft zu wechseln. Eines der besten Beispiele ist der ehrenwerte Herr Koch, ehemals Führer in Hessen. Anderen, denen es nicht möglich ist, aus welchen Gebrechen auch immer (körperlich oder geistig) in die freie Wirtschaft zu wechseln, werden in diesem ach so sozialen Staat bis zum geht nicht mehr in Arbeit gehalten. Hier schau man nur den eisernen Reiter und das Kanzeleum an. Andere wiederum werden solange sie sich als Helfershelfer ordentlich verdingen in die schönsten Posten gehievt.

Hier zu beobachten bei der siebenfachen Mutter, oder bei dem Männerheirater (Schwesterwelle).

Solange sich aber das deutsche Volk sich durch angebliche Terrorgefahr und anderen Unwidrigkeiten, die von den Helfershelfern selbst erstellt werden, vom Eigentlichen ablenken lassen, und vermeinen nichts dagegen tun zu können, wird es immer so weiter gehen. Und in keinem Fall wird es besser werden.

Schau man sich einmal den Aufstand gegen den Schah im Iran an. So sehr auch dieses Volk und ihr Glauben verteufelt werden, so sehr hält dieses Volk zusammen und rückt bei Gefahr immer enger zusammen und läßt sich nicht durch Böllerschüsse auseinander treiben; genau deswegen muß dieser Staat verteufelt werden und weil er sich nicht durch eine verlogene Demokratie, die in keinem Fall eine wirkliche Volksherrschaft ist, einvernehmen läßt und die Welt auffordert, das Völkerrecht zu beachten. Jetzt kann man sagen der Iran beachtet das Völkerrecht ja selbst nicht, hier ist es klar zu sagen, daß wenn auch er auch mit mittelalterlichen Gesetzen regiert wird, immer noch weniger das Völkerrecht verletzt als sogenannte wirkliche große Demokratien, die Geständnisse durch bestialischste Folterarten erzielen um ihre eigenen Terroraktionen zu verschleiern (9/11).

Oder aber auch Staatsführer, die sich ihrem Volk gegenüber bestialisch aufgeführt haben, wie z. B. Saddam unbedingt an den Strang zu bringen.

Weil diese ihre Unterstützung für ihre bestialischen Taten dem Volk gegenüber durch die sog. demokratischen Kräfte aufdecken könnten.

Und wie war es denn in Nürnberg 1945-48 gewesen.

Die man nicht gebrauchen konnte und die zuviel wußten wurden an den Strang geschickt, die anderen kamen beizeiten wieder frei, um für die neuen Herrn in Deutschland ihr unsägliches Werk gegen die Menschheit weiterzuführen.

Hier sollte man sich doch den Vortrag von Dr. Rath ansehen.

Oder wurden überhaupt nicht belangt, hier insbesondere Herren Gehlen und Globke. Hier auch ruhig einmal bei Wiki nachschauen.

Und jetzt stelle ich Euch einmal ein paar Zahlen ein, die Ihr gern studieren und überprüfen könnt:

2011 will Frau von dem Schleim, äh, Tipfehler, von der Leyen die Arbeitslosenrate weit unter drei Millionen Menschen haben. Das würde bedeuten, keine neuen Betriebsschließungen und ca. 500 000 neue Arbeitsplätze pro Jahr. Die Frau ist doch was wert, oder?

Aber schaut Euch doch ruhig die Statistiken an:  
Von 2008 auf 2010 ca. 40% mehr tatsächliche Arbeitslose, auwei, Frau von der Leyen, hoffentlich werden Ihre Kinder nicht einmal Hartzis.

Olaf Thomas Opelt  
Reichs- und Staatsangehöriger  
Staatsrechtlicher Bürger der DDR  
Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Alles Schall und Rauch:

## [Arbeitslosenzahlen sind eine schlimme Lüge](#)

Freitag, 18. April 2008 , von Freeman um 15:46

Wie bei fast allem was uns die Regierungen und die Medien als Lügen ständig erzählen, sind auch die Arbeitslosenzahlen eine Lüge. Die Statistiken werden gefälscht und manipuliert. Tatsächlich sind in Deutschland mehr als 9 Millionen Menschen arbeitslos!

Der Geschäftsführer der Agentur Bühner Personalvermittlung in Berlin Jörns Bühner äussert sich im Interview kritisch zur Arbeitsmarktpolitik in Deutschland.

Frage: Herr Bühner, die Bundesregierung hat vor ein paar Tagen die neuesten Arbeitslosenzahlen (3,434 Millionen) für März 2008 bekannt gegeben. Wie erleben Sie in Ihrem beruflichen Alltag die Arbeitsmarktsituation in Deutschland?

Bühner: Es ist ein weiteres trauriges Kapitel in unserem Land. Diese Zahlen stimmen natürlich nicht und das ist ja auch hinreichend bekannt. Wie schlimm es aber wirklich ist sollte doch mehr in die Öffentlichkeit dringen. Die Zahlen über die Arbeitslosigkeit in Deutschland wurden von der Bundesregierung schon immer geschönt. Seit die Grenze von 1 Million Arbeitslosen 1974 offiziell erstmalig dauerhaft überschritten wurde, hat man an den Zahlen in immer größerem Umfang herummanipuliert. Und das wird in jeder Legislaturperiode immer schlimmer. **Gehen Sie mal sicher davon aus, dass wir real deutlich mehr als 9 Millionen Arbeitslose in Deutschland haben.**

Frage: Aber die offiziellen Zahlen geben 3,434 Millionen Arbeitslose an. Wie kommen Sie bitte auf mehr als 9 Millionen Arbeitslose?

Bühner: Das ist ganz einfach. In den aus Nürnberg veröffentlichten Zahlen fehlen z.B. die 350.000 Rentner zwischen 60 und 65 Jahren, die aber ja durchaus noch arbeiten sollen, wenn es nach unserem ebenfalls bankrotten Rentensystem geht. Es fehlen die 480.000 Vorruheständler nach § 428 SGB III, die, mindestens 58 Jahre alt und meist unfreiwillig in den Vorruhestand gegangen, völlig entnervt am Arbeitsmarkt kapituliert haben. Weiterhin

fehlen 1.200.000 Maßnahmeteilnehmer. Es fehlen ca. 80.000 krank gemeldete Arbeitslose und etwa 3,8 Millionen geringfügig Beschäftigte in sogenannten Minijobs untergebracht. Wenn man das alles zusammenrechnet, waren damit über 9,5 Millionen Menschen ohne einen richtigen Arbeitsplatz. Darin sind noch nicht einmal die befristeten Jobs erfasst und die min. 400.000, die irgendwie zwischen die Ritzen nicht abgeglichener Zahlen von Arbeitslosengeldempfängern und arbeitslos Gezahlten geraten sind. Man spricht hier gern von der sogenannten stillen Reserve.

Hier mal ein paar reale Zahlen über der so "schön getricksten 2,9 Millionen" [35]  
Walter Gerhartz (GWalter)

Hier mal ein paar reale Zahlen über der so "schön getricksten 2,9 Millionen"

Arbeitslosenquote:

In Sperrzeiten gemäß §144 SGBIII (ALGI), 08/2010: 61.930

Gemeldete Arbeitslose, 08/2010: 3.188.122

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik, 08/2010:  
1.376.178

Teilnehmer an Maßnahmen zur beruflichen Eingliederung, 08/2010: 253.724

Arbeitsgelegenheiten nach §16d SGB II (1 Euro-Jobs), 08/2010: 318.982

Leistungsempfänger ALGI, 08/2010: 933.400

Leistungsempfänger ALGII, 08/2010: 4.892.162

Leistungsempfänger aus ALGII-Bedarfsgemeinschaften., 08/2010: 1.812.932

In Kurzarbeit nach SGB III 06/2010: 405.573

Also zusammen 13.242.463 Leistungsempfänger wegen ganzer oder teilweiser  
Arbeitslosigkeit !!!!

Da bleibt natürlich für die Rentner nicht mehr viel übrig, denn vorher müssen ja die  
Beamten, Politiker und Staatspensionäre bezahlt

werden...natürlich mit jährlichen, kräftigen Erhöhungen !!!!

<http://www.faz.net/s/Rub0E9EEF84AC1E4A389A8DC6C23161FE44/Doc~E425CF9DE4F1B4F688077E5A75C5AC40F~ATpl~Ekom~SKom.html>

Und wenn Ihr weiterlesen wollt, wie es 2012 unter Zwei Millionen Arbeitslosen wird, dann schaut  
hierrein.

[www.myheimat.de/.../arbeitslosigkeit-arbeitslosenzahl-unter-zwei-millionen-bis-2012-d967858.html](http://www.myheimat.de/.../arbeitslosigkeit-arbeitslosenzahl-unter-zwei-millionen-bis-2012-d967858.html)